

Your Power for “Power of Diversity”

geschrieben von Andreas | 8. Juni 2023



Fehmarn, 8. Juni 2023.

Pasquaia – Projektmanagement startet gerade das Kinder-Ocean-Projekt “Power of Diversity”.

Power of Diversity ist die CO₂-neutrale und Ressourcen unabhängige Yacht, unsere Plattform und Botschafterin für Wasser, Artenvielfalt, Nachhaltigkeit. Die Akteure des Projekts sind Kinder und Jugendliche, unsere “Ocean Kids”.

Auf unseren Touren in die europäischen Häfen (ab 2025) schauen wir uns mit ihnen vor Ort an was Meer ist, was alles dort lebt, wie wichtig Wasser für uns Menschen, Tiere, Natur, aber auch für unsere Ernährung und Wirtschaft ist und wie alles miteinander zusammenhängt.

In den “Ocean Kids Workshops” forschen wir zusammen mit Wissenschaftlern und Pädagogen, reden darüber und überlegen “was” wir “wie” tun können um die Ressource „sauberes“ Wasser für alle zugänglich zu machen und vorallem zu schützen. Wir teilen die erarbeiteten Ergebnisse in öffentlichen

Präsentationen und KidsOcean-Konferenzen damit allen klar wird wie es um uns steht und wie ernst es uns Kindern um unsere Zukunft ist.

Um das tolle öko-sozial motivierte Projekt, Projekt- und Kampagnenseite www.power-of-diversity.net zu starten und um die Vorfinanzierung für den Bau der Yacht zu wuppen benötigen wir Reichweite und Finanz Power – sprich Deine Community-Unterstützung.

– Du findest die Idee gut?

Dann schreibe etwas darüber und teile “Power of Diversity” mit Deinem Netzwerk und in den Social Media Kanälen.

– Du willst mit einer Spende oder als Sponsor die Idee pushen und Teil von “Power of Diversity” werden?

Gerne kannst Du dies über unsere Kampagnenseiten tun.

www.power-of-diversity.net

– Du möchtest mit uns direkt Kontakt aufnehmen?

Dann sende Deine E-Mail an: michael.mattenklodt@pasquaia.de oder andreas@pasquaia.de (Head of Communications)

Wir freuen uns über Deine Rückmeldung.

Sonnige Grüße

Power of Diversity Team

=====

Kontakt

Pasquaia Technische Dienste

Pasquaia Projektmanagement

Michael Mattenklodt

michael.mattenklodt@pasquaia.de

Kahlhorststraße 36a

23562 Lübeck

Mobil: +49 171 3305841

Presse/Kommunikation

Andreas Sauer | Grüne Helden

andreas@pasquaia.de

Mobil: +49 172 9760880

Power of Diversity – Europas schwimmende Botschafterin für Wasser, Vielfalt und ein prima Klima

geschrieben von Andreas | 8. Juni 2023



Lübeck, 1. Juni 2023. Stell Dir ein vielfältiges Leben vor, bei dem wir im Einklang die Ressourcen der Natur nutzen, diese aber nicht verbrauchen. Denke dann an eine Segelyacht, die diese unendlichen Potentiale intelligent einsetzt, sich völlig autark auf dem Wasser bewegt und Raum für 12 Menschen gibt. 24 Stunden, 365 Tage lang.

Das ist "Power of Diversity" Yachtprojekt – Europas schwimmende Botschafterin für Wasser, Vielfalt und ein prima

Klima.

Gestalte mit an einem CO2 neutralen Europa werde Teil dieser „Energie der Vielfalt“.

Zeige, dass es dir die Erhaltung der Schönheit unseres blauen Planeten, die Artenvielfalt im Meer und an Land sowie ein sensibler Umgang mit den Ressourcen wichtig sind.

Teile “Power of Diversity“ mit Deinen Freunden und Bekannten. Denn je größer die Community umso mehr können wir mit diesem Projekt , nicht nur in Europa, bewegen.

Dir gefällt „PoD“? Dann werde „ideeller“ Aktionär. Jeder Euro hilft uns bei der Öffentlichkeitsarbeit und um die „Vorplanung“ der Yacht zu finanzieren. Infos zum “Power of Diversity“-Projekt findest Du unter:
www.power-of-diversity.net

Kontakt

Pasquaia Projektmanagement
Michael Mattenklodt

michael.mattenklodt@pasquaia.de
Mobil: +49 171 3305841

Kahlhorststraße 36a
23562 Lübeck

**Attac veröffentlicht
Unterrichtsmaterialien in**

Schulbuch-Verlag

geschrieben von Andreas | 8. Juni 2023



Pressemitteilung

Attac Deutschland

Frankfurt am Main, 06. März 2023

Methoden und Materialien für kritische politisch-ökonomische Bildung mit unterschiedlichen Zielgruppen

Unter dem Motto „Wirtschaft demokratisch gestalten lernen“ veröffentlicht Attac regelmäßig Bildungsmaterialien zu politisch-ökonomischen Themen. Nun erscheint erstmals eine umfangreiche Sammlung von Materialien und Methoden im Wochenschau-Verlag, einem renommierten Fachverlag für politische und ökonomische Bildung.

„Attac tritt mit seinen Materialien der Flut einseitiger Angebote von Konzernen und unternehmensnahen Lobbygruppen entgegen. Wir möchten Menschen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen darin stärken, politisch-ökonomische Prozesse zu verstehen und sich an ihrer demokratischen Gestaltung zu beteiligen“, sagt Holger Oppenhäuser, Attac-Bildungsreferent.

Das Bildungsmaterial des globalisierungskritischen Netzwerks umfasst unter anderem Themen wie Arbeit und Kapital, globale Arbeitsverhältnisse, Gemeingüter, Finanzmärkte, Handelspolitik, Klimagerechtigkeit sowie Steuerpolitik und soziale Gerechtigkeit.

Dass die Attac-Materialien die fachdidaktischen Standards erfüllen, bestätigen Rezensionen früherer Veröffentlichungen in Fachzeitschriften oder im Materialkompass des

Bundesverbands der Verbraucherzentrale. Verfasst wurde das Buch von einer weitgehend ehrenamtlichen Gruppe mit vielfältigen Erfahrungen in der Bildungsarbeit. Besonderen Wert legen die Verfasser*innen auf die Verknüpfung der Lehrgegenstände mit aktivierenden Methoden und kooperativen Lernformen sowie mit didaktischen Hilfestellungen und Differenzierungsangeboten.

Das rund 270 A4-Seiten umfassende Buch „Wirtschaft demokratisch gestalten lernen“ kann für 32,90 Euro im Attac-Webshop bestellt werden.

Attac-Webshop: <https://shop.attac.de/bildungsmaterial/>

Für Rezensionsexemplare:

E-Mail an presse@wochenschau-verlag.de oder Tel. 069 788 0 772-52

Für Rückfragen:

Holger Oppenhäuser, Attac Deutschland Bildungsreferent, holger.oppenhaeuser@attac.de, Tel. 069 900 281 29 oder 0176 3046 3577

–

Lena Zoll
Pressesprecherin
Attac Deutschland

Münchener Str. 48, 60329 Frankfurt a.M.
lena.zoll@attac.de
Tel. 0162 3448009

Einladung zum Pressegespräch: Die Europäische Sommeruniversität der sozialen Bewegungen in Mönchengladbach

geschrieben von Andreas | 8. Juni 2023



Presseeinladung

Attac Deutschland

Frankfurt am Main, 5. August 2022

Marc Dengler, Pressestelle

Tel. 0162 3448009, presse@attac.de

www.attac.de

Einladung zum Pressegespräch:

**Die Europäische Sommeruniversität der sozialen Bewegungen in
Mönchengladbach**

- Mittwoch, 10. August, 11 Uhr
- Online über Clickmeeting

Nach 2014 in Paris und 2017 in Toulouse kommen diesen Monat hunderte Aktivist*innen aus ganz Europa in Mönchengladbach zur Europäischen Sommeruniversität (ESU) der sozialen Bewegungen zusammen. Vom 17. bis 21. August diskutieren sie auf Einladung des globalisierungskritischen Netzwerkes Attac in etwa 100 Foren und Workshops über die brennenden Themen unsere Zeit, etwa den Krieg in der Ukraine, die Corona-Pandemie, die Klimakrise oder die kapitalistische Krisenpolitik.

Der Ort nahe dem rheinischen Braunkohlerevier ist mit Bedacht gewählt. Inmitten eines Brennpunktes der Klimazerstörung und des Widerstandes dagegen will die ESU einen Ort von Vernetzung und Diskussion auch zwischen den älteren sozialen Bewegungen und der jüngeren Klimagerechtigkeitsbewegung bieten. Eine gemeinsame Aktion in Lützerath bildet den aktivistischen Abschluss der Sommeruni.

Bei einem Pressegespräch stellen wir Ihnen das Programm einschließlich der Kulturveranstaltungen, die örtlichen Gegebenheiten sowie Hintergründe der ESU vor.

Als Gesprächspartner*innen stehen Ihnen zur Verfügung:

- Hugo Braun, Mitglied des Koordinierungskreises von Attac Deutschland
- Patrick Wendtland, AStA-Vorsitzender Hochschule Niederrhein
- Christiane Kühnrich, Projektkoordinatorin der ESU22

Das Online-Pressegespräch beginnt am Mittwoch, 10. August, um 11 Uhr auf der Konferenzplattform Clickmeeting. Eine Installation des Programms ist nicht notwendig. **Den Link erhalten Sie nach Ihrer Akkreditierung per Mail an presse@attac.de.** Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Mehr Informationen: esu22.eu

Für Rückfragen: presse@attac.de, Tel. 0162 3448 009

Leere Kassen schließen

Millionen Kinder von Bildung aus

geschrieben von Andreas | 8. Juni 2023

UNESCO –Weltbildungsbericht

Globale Bildungskampagne kritisiert Unterfinanzierung öffentlicher Schulen

Berlin, 24. Oktober 2017. Den heute veröffentlichten UNESCO-Weltbildungsbericht 2017 kommentiert Sandra Dworack, Bildungsexpertin bei Oxfam Deutschland und Co-Sprecherin der Globalen Bildungskampagne:

„Die Weltgemeinschaft droht krachend an der Umsetzung des UN-Ziels „Bildung für alle“ (SDG 4) zu scheitern. Es ist ein Skandal, dass noch immer 264 Millionen Kindern und Jugendlichen weltweit das Recht auf Bildung verwehrt bleibt. Chancengerechtigkeit bleibt für arme und marginalisierte Gruppen eine hohle Phrase: Kinder aus armen Familien haben ein achtfach höheres Risiko, nicht eingeschult zu werden, als Kinder reicher Familien. Diese Ungleichheit beim Bildungszugang treibt einen Teufelskreis aus Armut, schlechter Bildung, schlechten Chancen auf gute bezahlte Arbeit und sozialer Ungleichheit voran.“.

Dworack weiter: „Der UNESCO-Bericht zeigt, dass die Finanzierung guter öffentlicher Bildung sträflich vernachlässigt wird. Der Trend zu Billigschulen in armen Ländern, bei denen profitorientierte Unternehmen Bildung zu vermeintlich geringen Gebühren anbieten, ist der falsche Weg: oft ist die Qualität schlecht, Gebühren belasten arme Familien, und das staatliche Bildungssystem wird ausgehöhlt. Der Ausweg liegt nicht in Privatisierung, sondern in der Stärkung staatlicher Systeme- und dazu müssen arme und reiche Länder mehr Geld für Bildung bereitstellen.“

Jan-Thilo Klimisch, Co-Sprecher der Globalen Bildungskampagne und Referent der Christoffel-Blindenmission (CBM) ergänzt: „Bildung ist ein entwicklungspolitisches Zukunfts- und Schlüsselthema, und muss daher auch eine zentrale Rolle im Koalitionsvertrag der künftigen Bundesregierung spielen. Wie der UNESCO-Bericht unterstreicht, müssen die Belange von Mädchen sowie Kinder mit Behinderungen besser bei der Konzeption entwicklungspolitischer Bildungsförderung berücksichtigt werden.. Die Globale Bildungskampagne erwartet von der künftigen Bundesregierung, neue Akzente zu Chancengerechtigkeit in der Bildungsfinanzierung zu setzen. Gleich im Februar 2018 gibt es dazu Gelegenheit bei der Finanzierungskonferenz der Globalen Partnerschaft für Bildung (GPE) in Dakar. Deutschland sollte bei der Stärkung von Grundbildung eine Vorreiterrolle einnehmen und über die GPE 100 Millionen Euro jährlich in Bildung der bislang am stärksten davon Ausgeschlossenen investieren.“

Pressekontakt:

Nikolai Link

Tel.: 0177-7375288

E-Mail: nlink@oxfam.de

Oxfam ist eine internationale Nothilfe- und Entwicklungsorganisation, die weltweit Menschen mobilisiert, um Armut aus eigener Kraft zu überwinden. Dafür arbeiten im Oxfam-Verbund 20 Oxfam-Organisationen Seite an Seite mit rund 3.500 lokalen Partnern in mehr als 90 Ländern.

Mehr unter www.oxfam.de

Oxfam Deutschland e.V.

Am Köllnischen Park 1

10179 Berlin

Deutschland

Ausbildung zum WildnisKultur-Praktiker im Südburgenland, Österreich!

geschrieben von Michaela Schmitz | 8. Juni 2023



Neuigkeit 2017!

Nach 6 Jahren leben und arbeiten mit der Holzer'schen Permakultur, ist es mir eine Freude, den ersten Lehrgang zum WildnisKulturpraktiker anbieten zu können. Der WildnisKulturHof ist der Hauptort der Ausbildung und wartet auf viele wissbegierige Teilnehmer. Es gibt viel zu lernen und viel zu probieren. Im Rahmen dieser Seminarreihe wird auch die 1. essbare Gemeinde Österreichs besucht. Wir werden mit einem Bioweinbauer arbeiten und vieles mehr! Das genaue Programm findet ihr im Link.

Kühe und Milchproduktion – Ab

sofort neues Bildungsangebot an weiterführenden Schulen

geschrieben von Andreas | 8. Juni 2023

** Pressemitteilung

** Mensch Tier Bildung e.V.

Ab diesem Schuljahr bietet der gemeinnützige Verein Mensch Tier Bildung e.V. Workshops und Projektstage zum Thema „Kühe und Milchproduktion“ an. Das Angebot richtet sich hauptsächlich an alle weiterführenden Schulen in Berlin, Brandenburg und Hessen. Die teilnehmenden Jugendlichen erhalten fundierte Informationen zu den Bedürfnissen und den konkreten Lebensbedingungen von Kühen in der Milchwirtschaft. Dabei werden die politischen und ethischen Dimensionen der Nutzung von Tieren in der Landwirtschaft diskutiert.

Berlin, 05.09.2016: Milch, Käse, Butter und Co. sind für viele Menschen alltägliche Lebensmittel. Aber unter welchen Bedingungen werden sie eigentlich hergestellt? Wie werden Rinder in der Milchwirtschaft gehalten? Während Medien und Öffentlichkeit seit einigen Jahren verstärkt über den Umgang mit Tieren in der Landwirtschaft diskutieren, kommt das Thema in der Schule oft noch zu kurz. Diese Lücke möchte der Verein Mensch Tier Bildung e.V. schließen.

Dr. Sandra Franz, Geschäftsführerin des Vereins, meint dazu: „Mit unserem Bildungsangebot wollen wir Jugendlichen ermöglichen, sich kritisch mit dem Mensch-Tier-Verhältnis auseinanderzusetzen. Wir unterstützen sie dabei, auf der Basis von Fachwissen eigene begründete Urteile und Positionen zu entwickeln und sich an der gesellschaftlichen Debatte zu beteiligen.“

Die Bildungsangebote werden von geschulten Wissenschaftlerinnen und Pädagogen durchgeführt. Interessierte Lehrerinnen und Lehrer können sich auf

www.mensch-tier-bildung.de gerne weiter informieren oder den Verein direkt kontaktieren. Kontakt: kontakt@mensch-tier-bildung.de oder 0152-32753130.

Pressekontakt: Dr. Sandra Franz, Mobil: 0152-32753130, E-Mail: s.franz@mensch-tier-bildung.de

Der gemeinnützige Verein Mensch Tier Bildung e.V. wurde 2015 von Wissenschaftler_innen, Pädagog_innen und ehrenamtlich Engagierten in Berlin gegründet. Er leistet emanzipatorische Bildungsarbeit zum gesellschaftlichen Mensch-Tier-Verhältnis. Der Verein möchte zur Auseinandersetzung mit dem vorherrschenden Mensch-Tier-Verhältnis anregen und darin unterstützen, ein kritisches Bewusstsein bezüglich gesellschaftlicher Fragen zu entwickeln und sich zu diesen mündig zu positionieren.

Mensch Tier Bildung e.V. – Workshops und Impulse zum gesellschaftlichen Mensch-Tier-Verhältnis
Oppelner Straße 26
10997 Berlin

Email: s.franz@mensch-tier-bildung.de
Web: www.mensch-tier-bildung.de
Tel.: 0152-32753130

Sonntag, 24.07.2016 –
Tagesführung am

WildnisKulturHof

geschrieben von Michaela Schmitz | 8. Juni 2023



Am Sonntag, **24.07.2016** um **10:00** und um **14:00** gibt es eine Tagesführung mit Judith Anger am WildnisKulturHof!

Treffpunkt: WildnisKulturHof, Einfahrt Bergen 48, 8380 Jennersdorf, Südburgenland

Telefonische Anmeldung: Judith Anger +43 664 360 10 76

Dauer ca. 3 Std.

Kosten pro Person: € 35,00 inkl.Mwst.

bei 2 Personen pro Person € 30,00 inkl.Mwst.

Gruppen ab 10 Personen pro Person € 25,00 inkl.Mwst.

Mitglieder des [Vereins PermaVitae](#) pro Person € 30,00 inkl. MwSt.

Programm: Was ist WildnisKultur? Besprechung der Grundprinzipien der Wildniskultur, Besichtigung, Beantwortung von Fragen

[Anmeldung ...](#)

Sommertour 24.08. – 02.09.2016 – Auf den Spuren Sepp Holzers

geschrieben von Michaela Schmitz | 8. Juni 2023



Sepp Holzer

TOUR HIGHLIGHTS:

Gemeinsame Zeit des Lernens mit Sepp Holzer, dem österreichischen Agrarrebell und PionierHolzer'sche Permakultur und Wildniskultur im öffentlichen Raum anhand von praktischen Projekten kennen lernen (1. Essbare Gemeinde Österreichs)

Natürliches Imkern im Baumstamm erleben

Wildniskultur (Praxis und Theorie) auf dem ersten "WildnisKulturHof" Europas kennenlernen

Praxisorientiertes Lernen: Saatgutvermehrung und -ernte; Quellenfassung; Produktveredelung (Brot backen, veganes Eis herstellen, Schnaps brennen,...)

Österreichische Traditionen erleben (Musik, Essen, Tanz, Handwerk,...)

Besuch der größten Therme Österreichs

Weinverkostung und vieles mehr....

[Anmeldung ...](#)

Einladung zum Schnupperstudium mit Nachhaltigkeitsmanager Prof. Dr. Merck am Samstag, den 04. Juni 2016

geschrieben von Andreas | 8. Juni 2023

Am Samstag, den 04. Juni 2016 findet an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung der Tag der offenen Tür statt. An diesem Tag wird der Kurs M2 Nachhaltigkeitspositionierung in der beruflichen Praxis – Chancen und Herausforderungen gelehrt.

Wir laden in der Zeit von 10:00 bis 11:30 Uhr alle Interessierten an unserem Weiterbildungsangebot Strategisches Nachhaltigkeitsmanagement zu einer Schnuppervorlesung mit einem der deutschen Top-Nachhaltigkeitsmanager, Prof. Dr. Johannes Merck ein.

Da die Plätze für diese Veranstaltung begrenzt sind, bitten wir um eine vorherige Anmeldung unter nachhaltigkeitsmanagement@hnee.de.

Am Nachmittag präsentiert Nachhaltigkeitsforscher und Studiengangsleiter Dr. Benjamin Nölting gemeinsam mit Prof. Merck in der Zeit von 15:15 bis 15:45 Uhr Ziele und Inhalte des berufsbegleitenden Weiterbildungsangebotes „Strategisches Nachhaltigkeitsmanagement“.

Das Programm des ganztätig stattfindenden Tags der offenen Tür der HNE Eberswalde erhalten Sie hier: www.hnee.de/offen